

Pressemitteilung 2019-02 vom 10. April 2019

Rauchmelder verhindert schlimmeres – Brand in Scheuern

(TM) Aufgrund eines ausgelösten Rauchmelders wurde die Feuerwehr Scheuern am heutigen Morgen des 10.04.2019 gegen 2:45 Uhr zu einem Mehrfamilienhaus in Scheuern alarmiert.

In einem Zimmer der Wohnung ist es durch einer der Feuerwehr unbekanntem Ursache zu einem Brand gekommen.

Die Einsatzkräfte bereiteten unter schweren Atemschutz den Erstangriff vor und konnten bereits nach kurzer Zeit mit Hilfe der Wärmebildkamera den Brandherd ausfindig machen. Während des gesamten Zeitraums wurde der Treppenaufgang des Hauses mittels Drucklüfter beaufschlagt, um den Raucheintritt aus der betroffenen Wohnung in diesen Bereich zu verhindern. So konnte der Sachschaden minimiert werden und der erste Rettungsweg für alle Bewohner des Hauses war jederzeit benutzbar. Bei den anschließenden Nachlöscharbeiten wurde das Brandgut aus der Wohnung ins Freie gebracht und abgelöscht.

Im Einsatz waren neben der Feuerwehr Scheuern mit 23 Kräften und vier Fahrzeugen, die Kreisbrandinspektion, die Polizei sowie der Rettungsdienst.

Bilder: Feuerwehr Scheuern



Pressekontakt:

Feuerwehr Scheyern
Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit
Plöckinger Str. 6
85298 Scheyern
Mobil: 0172 - 3642711
e-Mail: pressestelle@feuerwehr-scheyern.de